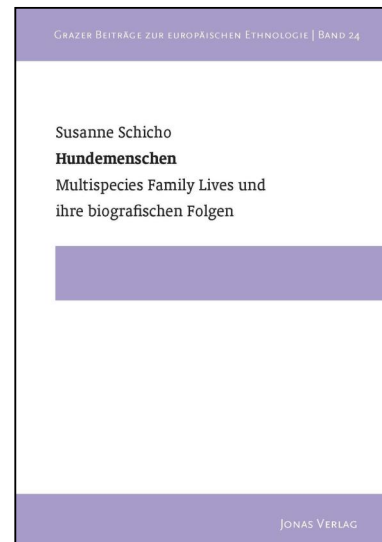


Hundemenschen

Multispecies Family Lives und ihre biografischen Folgen

Die Interaktion zwischen Menschen und Hunden ist ein Charakteristikum unserer Alltagskultur. In der ethnografischen Bewegung zwischen forschender Annäherung und Distanzierung fragt die Autorin, wie nicht nur Hundeleben von Menschen mitgestaltet werden, sondern wie umgekehrt auch Hunde die Lebensführung und Lebensgeschichten von Menschen beeinflussen. Dabei verbindet die Studie die Potentiale der Biografie- und der Multispecies-Forschung, der Kulturanthropologie und der Kynologie, um das gegenseitige Geben und Nehmen in Multispecies-Familien und die Genese von Mensch-Hund-Biografien zu erkunden und um auszuloten, inwiefern das Handeln von Hunden in das Verständnis eines akteur*innenzentrierten Kulturbegriffs mit einbezogen werden kann und muss.



Jonas Verlag

1. Auflage 2019

Band 24 Grazer Beiträge zur Europäischen Ethnologie

Softcover

16,8×24cm • 210 g

104 Seiten

3 Abbildungen

Buchausgabe (D): 18,00 €

ISBN: 978-3-89445-560-6
